

MK1_MAN Version 1.0

Programm für die Verwaltung von
Sounds und Schaltersequenzen
des WERSI-Keyboards MK1

Copyright 1989 by

Volker Mödinger
Grombachweg 5
7520 Bruchsal 3
Tel. 07257/3156

Das Kopieren dieses Programms ist nur
zur Datensicherung erlaubt !!!!

Programmbeschreibung

ALLGEMEINES

Das Programm wurde in erster Linie geschrieben, um für das Keyboard WERSI MK1 eine Sound-Verwaltung auf dem ATARI ST zu ermöglichen, die sowohl das Übertragen kompletter Soundbänke als auch einzelner Sounds gestattet.

Darüberhinaus wurde ein Editor integriert, der das Erstellen von Schaltersequenzen ermöglicht, um über den ST die Performance des MK1 steuern zu können.

Mit der Funktion Sound-Load können neue Bänke erstellt werden, dabei sind Sounds mit bis zu vier Voices möglich!
(Sounds mit mehr als zwei Voices belegen allerdings zwei CV-Adressen !)

Über eine Merge-Funktion können Einzelsounds und Schaltersequenzen den jeweiligen Anforderungen entsprechend zusammengestellt werden.

Es besteht die Möglichkeit, die mit diesem Programm erzeugten Midi-Files im TWENTY-FOUR über das DUMP-UTILITY zu verwenden.

BEDIENUNG

Die Bedienung des Programms erfolgt überwiegend tastaturgesteuert, wobei die jeweils möglichen Funktionen in der Fußzeile des Bildschirm über Menüs angezeigt werden.

Die Auswahl der gewünschten Funktion erfolgt durch betätigen des jeweils schwarz hinterlegten Zeichens.

Mit der Funktion 'End' wird eine Menustufe zurückgesetzt, mit 'Quit' kann zum Hauptmenu zurückgesetzt werden.

Aus jedem Menu kann das Programm über 'Exit' verlassen werden.

Diskettenoperationen werden durch die 'File-Select-Box' unterstützt.

In einer Funktionszeile im oberen Bildschirmteil wird die jeweils aktuelle bzw. zuletzt angewählte Funktion, sowie evtl. File-Namen

und die Pufferbelegung angezeigt.

Die Programmfunktionen:

INFO	Informationen zum Programm
OPTIONS	Optionen
PERFORMANCE	Erstellen von Schaltersequenzen
BANK-LOAD	Bankloader
SOUND-LOAD	Soundloader
MERGE	Mischen von Files

OPTIONS

Über diese Funktion können verschiedene Parameter eingestellt werden, die bei Programmstart automatisch geladen werden, wenn ein File mit dem Namen MK1_MAN.RSC auf der A-Disk vorhanden ist.

Ist diese File nicht vorhanden, wird die Option-File über File-Select-Box angefordert. Beim Anklicken von ABBRUCH wird kein Option-File gelesen; es gelten dann die im Programm gespeicherten Defaultwerte.

Folgende Parameter sind vorgesehen:

a) MIDI - Parameter:

- 1) Connection-Check --> y = Midi-Verbindung wird geprüft
 n = Midi-Verbindung wird nicht geprüft
 (Default = n)

b) Parameter für Sound-Files (Erstellung durch SEPARATE)

- 1) File_Check --> y = es wird geprüft, ob der Filename, der auf Diskette ausgegeben werden soll, bereits vorhanden ist.
 n = es wird nicht geprüft, d.h. eine evtl. vorhandene File wird überschrieben.
 (Default = y)
- 2) RAM-Adresse Voice 1+2 --> Blockadresse des internen RAM, die in die separierten Sounds für die Voice 1+2 eingestellt werden sollen. (66-85)
 (Default = 84)
- 3) RAM-Adresse Voice 3+4 --> Blockadresse des internen RAM, die in die separierten Sounds für die Voice 3+4 eingestellt werden sollen. (66-85)
- Nur Voice 1+2 --> Sollen nur die Voices 1+2 ausgegeben

werden, so ist hier 00 anzugeben !!
(Default = 85)

EDIT	Ändern der o.a Options
SAVE	Sichern der Options -> als Extention wird 'RSC' empfohlen

PERFORMANCE

Dieser Programmteil ermöglicht das Erstellen und Verändern von Schaltersequenzen über Tastatur oder über Midi-Keyboard, das Einlesen und Speichern von Schaltersequenzen auf Diskette sowie das Senden von Schaltersequenzen.

Hinweis: Das Arbeiten mit Schaltersequenzen am MK1 macht erforderlich, dass sich die Schalter in einem definierten Zustand befinden. Eine Initialisierung der Schalter kann z.B. über DUMMY-Sounds, in denen die entsprechenden Schalter ausgeschaltet sind, eine Initialisierung durchgeführt werden.

Die möglichen Schalter werden in einer Übersicht am Bildschirm angezeigt.

EDIT	Editor für Schaltersequenzen
INPUT	Eingabe
INSERT	Einfügen hinter der aktuellen Position
OVERLAY	Überschreiben der aktuellen Position
DELETE	Löschen der aktuellen Position
<--	Eine Position nach rechts
-->	Eine Position nach links
LEFT	Linke Position ins Editfenster
RIGHT	Rechte Position ins Editfenster
TOP	Erste Position ins Editfenster
BOTTOM	Letzte Position ins Editfenster
FIND	Suche Schalternummer
DISK-IN	Einlesen einer Schaltersequenz
DISK-OUT	Speichern einer Schaltersequenz auf Diskette -> als Extention wird 'SWI' empfohlen
MIDI-RECEIVE	Eingabe über MIDI-Keyboard (MK1)
MIDI-SEND	Senden einer Schaltersequenz an MK1

BANK_LOAD

Dieser Programmteil ermöglicht das Einlesen ganzer Soundbänke vom MK1 in den ATARI bzw. das Laden ganzer Soundbänke vom ATARI in das interne RAM des MK1.

Diese Soundbanks enthalten immer alle für einen Sound vorhandenen Voices (also Voice 1 bis 4) !

Eine mit der Funktion UP-LOAD erstellte Soundbank besteht aus einem

Index, der im Grunde den ICB's der Einzelvoices entspricht, einer Descriptions-Zeile und den Sys-Ex-Daten der Sounds, wobei alle Daten in einer File gespeichert werden.
 Die Speicherung der Soundbanks ohne Vorspann, also als reine Midi-File ist möglich.
 Aus einer Soundbank kann ein Ordner erzeugt werden, der dann einzelne Files für jeden Sound der Bank enthält.

UP-LOAD	Einlesen einer Soundbank vom MK1 in den ATARI
1=INT-ROM	20 Sounds des internen ROM (DMS)
2=INT-RAM	20 Sounds des internen RAM (CV)
3=EXT-ROM	20 Sounds des externen ROM (ROM-Cartridge)
4=EXT-RAM	10 Sounds des externen RAM (RAM-Cartridge)

DOWN-LOAD	Laden einer Soundbank vom ATARI in das interne RAM des MK1
-----------	--

DISK-IN	Einlesen einer Soundbank von Diskette
---------	---------------------------------------

DISK-OUT	Speichern einer Soundbank auf Diskette -> als Extention wird 'MK1' empfohlen
----------	---

VIEW-VOICES	Auflistung der in den Sounds enthaltenen Voices und ihrer Komponenten. (Hinter Wave steht 'r' für RelWave und 'f' für Fixwave)
Sound 1-10	1= Voice 1+2 /3=Voice 3+4
Sound 11-20	2= Voice 1+2 /4=Voice 3+4

EDIT	
SEPERATE	Die angewählte Soundbank wird in ihre Einzelsounds zerlegt und in einem Ordner, der den Namen der Soundbank erhält, als Einzelfiles mit dem Namen des Sounds gespeichert. -> als Extention wird generell 'SND' eingestellt

An der Länge der Sound-File kann festgestellt werden wie viele Voices ein Sound enthält:

673 Bytes =>	1 Voice
1346 Bytes =>	2 Voices
2019 Bytes =>	3 Voices
2692 Bytes =>	4 Voices

Namenskonventionen:

Der sechsstellige Name des ersten ICB's eines Sounds wird übernommen und durch die Extention 'SND' ergänzt. Einzelne Blanks innerhalb des Namens werden durch '_' ersetzt; bei mehr als einem Blank hintereinander wird der Rest des Namens nicht übernommen!

Beispiele:	'US OG'	=>	US.SND
	'PAN FL'	=>	PAN_FL.SND
	'DRAWB '	=>	DRAWB.SND
	'HORN '	=>	HORN.SND
	'BIG '	=>	BIG.SND

SAVE-MIDI-FILE	
----------------	--

	Speichern einer Soundbank ohne Vorspann (reines MIDI-File). -> als Extention wird generell 'MID' eingestellt.
--	--

SOUND-LOAD

Sound-Load ermöglicht das Laden von Einzelsounds in das interne RAM

des MK1.

Es werden immer alle zu einem Sound vorhandenen Voices geladen, d.h. auf die eingegebene CV-Nr. wird Voice 1 und 2 und auf die darauf folgende CV-Nr. Voice 3 und 4 (falls vorhanden) geladen.

MERGE

Über diese Funktion besteht die Möglichkeit, z.B Einzelsounds/Soundbänke und Schaltersequenzen zu mischen und in Files zu speichern.

Und nun an die Arbeit Viel Spass mit Ihrem MK1-MAN.PRG

Hinweise auf Programmfehler oder Verbesserungsvorschläge werden gerne entgegengenommen.

+++ Ende der Programmbeschreibung +++